
SICHERHEITSDATENBLATT

EG-Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) 1907/2006 – REACH) – überarbeitet: 20.05.2015

KALKFIX

Seite 1 von 6

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Produktinformation

Handelsname: Kalkfix

Lieferant : bauCompany24 GmbH
Industriegebiet Voralb
Kuhnbergstraße 27
73037 Göppingen
Telefon: 07161 – 98 66 883
Mail: info@baucompany24.de

Ansprechpartner : Produkt-/Anwendungsberatung
Winfried Rathgeber
+49 (0) 7161 - 812210

Notrufnummer : +49 (0) 7161 - 812210

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenkategorien:

Met. Corr. 1 (Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1, H290)

Skin Corr. 1A (Ätz- / Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 1A, H314)

Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung des Gemischs nach CLP-Verordnung

Signalwort: Gefahr

Piktogramme: GHS05



Gefahrenhinweise

H-Sätze:

H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

SICHERHEITSDATENBLATT

EG-Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) 1907/2006 – REACH) – überarbeitet: 20.05.2015

KALKFIX

Seite 2 von 6

Sicherheitshinweise

P-Sätze:

- P280: Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen
P301 + P330 + P331: **Bei Verschlucken:** Mund ausspülen. **Kein Erbrechen** herbeiführen !
P303 + P361 + P353: **Bei Berührung mit der Haut oder dem Haar:** Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen / Duschen.
P305 + P351 + P338: **Bei Kontakt mit den Augen:** Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310: Sofort **Giftinformationszentrum** / Arzt anrufen

Sonstige Gefahren: Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.
Einatmen von Staub/Nebel oder Aerosol verursacht Reizung der Atemwege.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische : (Zubereitung)
Charakterisierung: Lösung von nachfolgend aufgeführten Stoffen

Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.		
Index-Nr.	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	
REACH-Nr.		
231-633-2	Phosphorsäure	15 - <25%
7664-38-2		
015-011-00-6	Skin Corr. 1B; H314	
01-2119485924-24		
931-138-8	Isotridecanol	1 - <5%
69011-36-5	Acute Tox. 5 (Oral), Eye Dam. 1; H302, JH318	
231-595-7	Salzsäure	1 - <5%
7647-01-0		
017-002-01	Met. Corr. 1B; Skin. Corr. 1B; STOT SE 3; H290 H314 H335	
01-2119484862-27		

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004
5 - <15 % nichtionische Tenside, Duftstoffe

SICHERHEITSDATENBLATT

EG-Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) 1907/2006 – REACH) – überarbeitet: 20.05.2015

KALKFIX

Seite 3 von 6

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

- Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen
- > nach Hautkontakt: Sofort betroffene Hautstellen mit viel Wasser abwaschen und gut nachspülen
- > nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser gründlich ausspülen und Arzt konsultieren.
- > nach Verschlucken: Sofort Arzt hinzuziehen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- > Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung: Im Brandfall Umgebungsluft unabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- > Geeignete Löschmittel: Wasser, Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Löschpulver
- > Löschmittel, die aus Sicherheits-Gründen nicht zu verwenden sind: Keine Informationen verfügbar.
- > Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Keine besonderen Gefahren zu erwarten

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- > Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Für angemessene Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden
- > Umweltschutzmaßnahmen: Eindringen in den Untergrund vermeiden. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
- > Reinigungsverfahren: Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen.
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material vorschriftsmäßig entsorgen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- Handhabung** Aerosolbildung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Für ausreichenden Luftaustausch und / oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

SICHERHEITSDATENBLATT

EG-Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) 1907/2006 – REACH) – überarbeitet: 20.05.2015

KALKFIX

Seite 4 von 6

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Das Produkt selbst brennt nicht. Keine besonderen Maßnahmen bei bestimmungsgemäßer Verwendung erforderlich.

Lagerung

Lagerklasse 8 B

Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

Weitere Information:

Vor Sonneneinstrahlung schützen. Vor Hitze schützen. Behälter dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweis:

Von Nahrung und Getränken fernhalten.

8. EXPOSTIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Wert	Basis
Phosphorsäure	7664-38-2	MAK 2 E mg/m ³ Kurzzeitwert	MAK
Salzsäure	7647-01-0	MAK 8 mg/m ³	MAK

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich

Handschutz:

Schutzhandschuhe.

Nur Chemikalien-Schutzhandschuhe mit einer CE-Kennzeichnung der Klasse / Kategorie 3 gem. EN374 verwenden. Schutzhandschuhe vor jeder Benutzung auf ihren ordnungsgemäßen Zustand prüfen. Nach der Verwendung von Handschuhen geeignete Hautreinigungs- und Hautpflegemittel einsetzen.

Geeignete Handschuhe für:

Dauerkontakt / Spitzschutz:

Butylkautschuk

Materialstärke: > = 0,7 mm

Nitrilkautschuk

Materialstärke: > = 0,4 mm

Nicht geeignet:

Handschuhe aus PVA

Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille EN 166:2001

Körperschutz:

Undurchlässige Schutzkleidung

Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

SICHERHEITSDATENBLATT

EG-Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) 1907/2006 – REACH) – überarbeitet: 20.05.2015

KALKFIX

Seite 5 von 6

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild

Form: flüssig
Farbe: grün
Geruch: angenehm frisch

Sonstige Angaben

Dichte: ca. 1,10
Wasserlöslichkeit: bei 20° C in jedem Verhältnis
pH-Wert: ca. 1,1 (20°C) bei 100 g / Ltr
Flammpunkt: nicht anwendbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Gefährliche Reaktionen: Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten. Kontakt mit starken Oxidationsmitteln, Alkalimetallen vermeiden.

Exotherme Reaktion mit: Alkalien (Laugen)Stabilität:

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Entstehung entzündlicher Gase (z.B. Wasserstoff) bei Kontakt mit Alkalimetallen möglich.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

CAS-Nr. Bezeichnung Expositionswege Methode Dosis Spezies Quelle

69011-36-5 Isotridecanol

Akute orale Toxizität

Isotridecanol, ethoxyliert (>7 - <15 EO): LD50 Ratte: > 300 - 2.000 mg/kg Gruppenbetrachtung eigene Testergebnisse/Literaturwerte Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Akute inhalative Toxizität

Isotridecanol, ethoxyliert (>7 - <15 EO): Keine Daten verfügbar

Akute dermale Toxizität

Isotridecanol, ethoxyliert (>7 - <15 EO): LD50 Kaninchen: > 2.000 mg/kg; Gruppenbetrachtung (Literaturwert)
Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Biologische Abbaubarkeit:

Die enthaltenen Tenside sind laut Hersteller wie folgt abbaubar:

> 60 %, 28 d OECD-Richtlinie 301 B

> 70 %, 28 d OECD-Richtlinie 301 A (neue Version)

SICHERHEITSDATENBLATT

EG-Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) 1907/2006 – REACH) – überarbeitet: 20.05.2015

KALKFIX

Seite 6 von 6

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt: Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.
Verunreinigte Verpackungen: Verpackungen nach Restentleerung der Wertstoffsammlung zuführen.
Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt: AVV 070601
Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt (Gruppe): Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln.
Empfehlung: Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger absprechen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport ADR/ RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):

ADR/RID-GGVS/E

Klasse: 8 UN 1805
Klassifizierungscode: C1
Verpackungsgruppe: III (E)

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend
Stoffsicherheitsbeurteilung: Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt

16. SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H318	Verursacht schwere Augenschäden.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)

Datenblatt ausstellender Bereich: Produktentwicklung

E-Mail Adresse der sachkundigen Person: info@rathgebergbh.de

- Ende -